

**Nr. 761**

**Montag, 6. März 2017**

**Singapur**



Liebe Freunde!

In den letzten zwei Wochen hatten wir "die Welt" zu Gast hier in Singapur. Für eine Woche war das globale Leitungsteam der Wycliffe Global Alliance hier, und diese Woche die globale Leitung unserer sprachwissenschaftlichen Partnerorganisation. Neben dem gewöhnlichen Austausch und der Planung für das nächste Jahr sind in diesen Besprechungen auch einige Weichen für Annie und mich gestellt worden.

Wir wurden vor einigen Wochen informiert daß Annies Halbtagsstelle nach Ablauf des Semesters, Ende April, nicht mehr verlängert werden wird. Annie müsste dann wieder vollzeitlich arbeiten, was mit Emiko aber nicht funktioniert. Ohne ihr Einkommen können wir danach nicht mehr hier in Singapur leben. Unser ursprünglicher Plan war es dann in eine günstigere, aber dennoch zentral gelegene, Stadt in Asien umzuziehen, von der aus ich meine Arbeit hätte weiter machen können. Über die letzten Monate hat sich aber abgezeichnet daß unsere finanzielle Unterstützung auch dafür nicht ausreicht. Unsere Unterstützung ist zwar, in Euro gerechnet, über die letzten Jahre sehr stabil gewesen, die Preise in Asien sind aber in den letzten 10 Jahre zu sehr gestiegen. Wir sind sehr dankbar für die treuen Unterstützer und die Unterstützung die wir haben; brauchen aber neue, zusätzliche Unterstützer um in Asien, oder überhaupt, langfristig weiter arbeiten zu können.

Um es möglich zu machen meine Gaben weiter in der Mission einzubringen, und auch einige meiner jetzigen Aufgaben in Asien zu behalten, haben wir mit der Leitung besprochen für längere Zeit von Wycliff Asien-Pazifik zu Wycliff Europa zu wechseln, und dafür nach Deutschland umzuziehen. Wir haben die Hoffnung, daß wir in der Zeit in Deutschland neue, zusätzliche Unterstützer finden können. Das scheint bei meinen jährlichen, kurzen Besuchen zu kurz gekommen zu sein. Diese Entscheidung ist nun gefallen und ich wurde von unserem Europeleiter eingeladen im europäischen Team mitzuarbeiten. Meine Aufgaben werden ähnlich sein wie jetzt und ich werde auch noch etwas von meinen jetzigen Aufgaben in Asien-Pazifik behalten. Die genauen Details dafür werden in den nächsten Monaten besprochen, aber diese Entscheidung bedeutet daß wir uns darauf vorbereiten können Mitte des Jahres nach Deutschland umzuziehen.

Dies ist ein großer Schritt für uns als Familie, aber wir denken er ist notwendig um langfristig eine breitere Unterstützerbasis zu haben. Auch wenn es nicht unser ursprünglicher Plan war sehen wir doch Gottes Führung darin und freuen uns auf diesen Wechsel. Es scheint für Missionare nach fast 30 Jahren im Ausland keine ungewöhnliche Phase zu sein.

Praktisch wird dieser Wechsel, und auch der Umzug, eine herausfordernde Zeit für uns sein. Bitte betet für die Planung und Alles was wir für den Umzug und Neuanfang benötigen. Bitte betet auch für Führung, Weisheit, und Bewahrung, wenn wir uns jetzt auf diesen Weg begeben. Wir haben noch einige Monate Zeit, aber diese werden mit den Vorbereitungen bestimmt schnell vergehen.

In Jesus mit euch verbunden,

A handwritten signature in blue ink that reads "Arine und Peter". The word "Arine" is written in a cursive style, followed by "und" in a smaller, simpler font, and "Peter" in a cursive style with a long horizontal stroke extending to the right.